

**Amtliche Bekanntmachung des Amtes Hohe Elbgeest
für die Gemeinde Aumühle**

Nr. 59/2024

**2. Satzung zur Änderung
der SATZUNG**

**über die Erhebung einer Hundesteuer
in der Gemeinde Aumühle**

Aufgrund der §§ 4 Abs. 1 Satz 1, 27 Abs. 1 S. 2 und 28 S. 1 Nr. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (Gemeindeordnung - GO) in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.10.2023 (GVOBl. Schl.-H. S. 514) und der §§ 1 Abs. 1, 2 Abs. 1 S. 1 und S. 2 sowie Abs. 2, 3 Abs.1 S. 1 sowie Abs. 6 und 11 sowie § 18 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H. S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2022 (GVOBl. Schl.-H. S. 564), und § 4 und 6 des Gesetzes über das Halten von Hunden (HundeG) vom 26.06.2015 (GVOBl. Schl.-H. 193) sowie §§ 17 und 36 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.03.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 73), erlässt die Gemeinde Aumühle nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle vom 06.06.2024 diese Satzung:

Artikel 1

§ 4 (1) wird wie folgt geändert:

Die Steuer beträgt jährlich:

a) für den 1. Hund	120,00 Euro
b) für den 2. Hund	140,00 Euro
c) für jeden weiteren Hund	140,00 Euro
d) für jeden ersten gefährlichen Hund	350,00 Euro
e) für jeden weiteren gefährlichen Hund	450,00 Euro

Artikel 2

Diese Änderung der Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Aumühle, den 23.07.2024

gez. Suhk
Bürgermeister

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Dassendorf, den 23.07.2024

Amt Hohe Elbgeest
Der Amtsdirektor

Im Auftrag
Ingo Jäger
Amtsleiter

Bereitstellung im Internet am: 24.07.2024